UNIVERSITÄT BIELEFELD

Dezernat Forschungsförderung & Transfer

21.03.2025
FFT-Newsletter 06/2025

Dezernat FFT
Universität Bielefeld
E-Mail: fft-info@uni-bielefeld.de

FFT-Newsletter 06/2025 für die Geistes- und Sozialwissenschaften

Ausschreibungen

Förderung der Deutschen Stiftung Friedensforschung für Pilot- und Profilprojekte

TWAS-DFG: Cooperation Visits Programme

Veranstaltungen

PtJ-Infoveranstaltung zur Fördermaßnahme „KMU-innovativ: Bioökonomie", 02.04.2025, 10:30 – 11:30 Uhr, online

Ist keine passende Ausschreibung für Sie dabei? Die elektronische Förderdatenbank ELFI hält für Universitätsangehörige über 11.000 Forschungsförderprogramme von 4.900 nationalen und internationalen Fördergebern bereit (Registrierung über Uni-Mailadresse notwendig).

Ausschreibungen

Förderung der Deutschen Stiftung Friedensforschung für Pilot- und Profilprojekte

Deadline: 02.05.2025, 01.11.2025

Link: Deutsche Stiftung Friedensforschung

Forschungsprojekte bei der DSF können für originelle Vorhaben beantragt werden, die vor allem neue Perspektiven für die Friedens- und Konfliktforschung eröffnen. Die Themenwahl ist in diesem Bereich offen und bietet Wissenschaftler*innen unterschiedlicher Karrierestufen und Disziplinen die Chance, ihre Ideen zu verwirklichen.

Pilotprojekte verfolgen ein exploratives Forschungsdesign, um ein neues Forschungsthema zu erschließen oder einen originellen methodischen Ansatz zu testen. Es soll im Förderzeitraum erste wissenschaftliche Ergebnisse liefern, die in einer (Fach-)Veröffentlichung zugänglich gemacht werden. Bei erfolgreicher Umsetzung erwartet die Stiftung, dass das Pilotprojekt zu einem größeren Forschungsvorhaben weiterentwickelt wird. Die DSF fördert Pilotprojekte über einen Zeitraum von einem Jahr mit max. 75.000€.

Für Profilprojekte können max. 190.000€ über 30 Monate beantragt werden. Die Forschungskonzeption kann verschiedene Richtungen einschlagen: die Erschließung neuer Forschungsthemen, die Erprobung und Weiterentwicklung von Forschungsmethoden, die Synthese von Wissensbeständen oder die Ausrichtung auf anwendungsbezogene Fragen. Profilprojekte bieten flexible Gestaltungsmöglichkeiten und können durch einen Zusatzantrag um Komponenten der Vernetzung und des Wissenstransfers ergänzt werden.

Die **Antragstermine** für Profil- und Pilotprojekte sind der 2. Mai und 1. November eines Jahres.

FFT-Ansprechperson: die für die antragstellende Fakultät zuständige Referentin (Nationale Forschungsförderung)

TWAS-DFG: Cooperation Visits Programme

Deadline: 19. Mai 2025

Link: www.dfg.de

Auf Grundlage der Vereinbarung mit The World Academy of Sciences for the Advancement of Science in Developing Countries (TWAS) macht die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) Wissenschaftler*innen an deutschen wissenschaftlichen Einrichtungen auf die Möglichkeit aufmerksam, promovierte Forscher*innen in frühen Karrierephasen aller Fachrichtungen aus den Ländern Ägypten, Algerien, Irak, Jordanien, Libanon, Libyen, Marokko, Oman, Palästina (Westjordanland and Gazastreifen), Syrien, Tunesien und Yemen sowie aus Ländern Subsahara-Afrikas zu einem dreimonatigen Forschungs- und Kooperationsaufenthalt an ihre Einrichtung in Deutschland einzuladen.

Die DFG zahlt an die gastgebende Einrichtung eine monatliche Pauschale von 2350 Euro zur Deckung der Aufenthalts- und Visakosten des*der Gastwissenschaftler*in. Zusätzlich werden die Flug- und Bahnkosten für die An- und Abreise bis zu einem Betrag von 1350 Euro erstattet. Die gastgebende Einrichtung kann darüber hinaus monatlich bis zu 700 Euro Sachmittel für Projektausgaben, beispielsweise für Material- und Laborkosten, erhalten.

Der Antrag ist durch die Gastwissenschaftler*innen bei TWAS einzureichen. Teil des Antrags ist eine offizielle Einladung durch die Gastgeber*innen, die das Forschungsthema der Kooperation benennt (kein Projektantrag) und Angaben zur Infrastruktur enthält, die den Gastwissenschaftler*innen zur Verfügung gestellt wird.

FFT-Ansprechperson: die für die antragstellende Fakultät zuständige Referentin (Nationale Forschungsförderung)

Veranstaltungen

PtJ-Infoveranstaltung zur Fördermaßnahme „KMU-innovativ: Bioökonomie", 02.04.2025, 10:30 – 11:30 Uhr, online

Link: www.ptj.de

Die aktuelle Runde der BMBF-Fördermaßnahme „KMU-innovativ: Bioökonomie“ ist geöffnet bis 15.04.2025. Teilnehmende erhalten einen umfassenden Überblick über die Fördermöglichkeiten, Antragsmodalitäten und das Auswahlverfahren. Es gibt Gelegenheit, sich zu konkreten Fragestellungen mit dem Projektträger auszutauschen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung wird erbeten bis 01.04.2025.

Die aufgeführten Ausschreibungen stellen eine Auswahl an aktuellen Fördermöglichkeiten dar. Für Ihre individuelle und fachspezifische Suche stellt die Universität Bielefeld einen Zugang zur Servicestelle für Elektronische Forschungsförderinformationen im deutschsprachigen Raum (ELFI) bereit, die Ausschreibungen und Informationen zu Förderern sammelt und aufbereitet.

Über den FFT-Newsletter können auch Sie Informationen zu Ausschreibungen oder Veranstaltungen an Ihre Kolleg*innen weitergeben. Bitte lassen Sie uns Ihre Informationen zukommen, wir werden Sie gerne in die nächste Ausgabe des FFT-Newsletters aufnehmen.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an fft-info@uni-bielefeld.de

Herausgeber FFT-Newsletter
Universität Bielefeld
Dezernat Forschungsförderung und Transfer
E-Mail: fft-info@uni-bielefeld.de
Webseite: http://www.uni-bielefeld.de/fft